

Protokoll zum Jugendkreistag des Kreises 4 - Fürstenfeldbruck am Freitag, den 28. April 2017 in Gernlinden

1. Begrüßung

Um 18:45 begrüßt Josef Groß die acht anwesenden Vereinsvertreter und eröffnet den Jugendkreistag. Entschuldigt ist Gerhard Staffler (KW Jugend – Mannschaftssport)

2./3. Bericht der Kreisjugendwartes Josef Gross und des KFW Jugend Einzelsport Josef Gross

Kurzer Bericht über die Kreismannschaften, welche in höheren Ligen spielen:

Jungen Oberbayernliga West:

2. Platz TuS Fürstenfeldbruck → Relegation

Jungen 2. Bezirksliga Amper/Donau:

4. Platz SV Esting

6. Platz TSV Unterpfaffenhofen-Germering

7. Platz SV Esting II

→ Klassenerhalt aller Kreisteam

Einzelturniere:

Es gab letzte Saison drei Einzelturniere.

Kreismeisterschaft in Esting: Teilnehmer 51

1.KRLT Jugend/Schüler A/B in Moorenweis: Teilnehmer 38

2.KRLT Jugend/Schüler A/B/C in Upf.-Germering: Teilnehmer 48

Josef Groß dankt allen Veranstaltern recht herzlich für die gute und reibungslose Durchführung. Insgesamt bleiben die Teilnehmerzahlen gegenüber den Vorjahren konstant und bewegen sich im Durchschnitt um die 45 Teilnehmer/innen. Die niedrige Anzahl an Spieler/innen beim 1. KRLT ist mitunter dem frühen Termin (erster Sonntag nach den Weihnachtsferien) und zahlreichen Freistellungen geschuldet. Leider haben wir bei der Terminwahl keine Einflussmöglichkeiten seitens des Kreises. Erfreulich hingegen ein Plus von 9 Spieler/innen beim 2. KRLT im Vergleich zum Vorjahr.

Der mini-Meisterschaften Kreisentscheid wurde wie bereits in den letzten Jahren vom TuS Fürstenfeldbruck ausgetragen. Insgesamt nahmen rekordverdächtige 48 Kinder teil. Die Kinder verteilten sich auf die Vereine: SV Esting, TuS Fürstenfeldbruck, TSV Unterpfaffenhofen-Germering, SpVgg Wildenroth und FC Puchheim.

Bei den oberbayerischen mini-Meisterschaften qualifizierten sich fünf Spieler/innen des Kreises Fürstenfeldbruck für die bayerische mini-Meisterschaft. Jeweils zwei Mädchen des FC Puchheim und des SV Esting sowie eine Junge des TuS Fürstenfeldbruck.

4. Bericht Mannschaftssport Josef Groß

Pokalrunde:

Insgesamt nahmen 11 der 16 Kreis-Teams an dem Pokalwettbewerb teil. Die Endspiele fanden wie letztes Jahr in der reduzierten Form eines Final Four statt mit nur noch vier Mannschaften statt früheren acht. Der Titel ging bei den Jungen an die SpVgg Wildenroth gefolgt von SV Esting IV und dem SV Esting III. In der Bezirkspokalrunde auf Kreisebene erreichte die SpVgg Wildenroth das Halbfinale.

Die Kreis-Mannschaftsmeisterschaften fanden in der abgelaufenen Saison kaum Nachfrage. Lediglich zwei Schüler B Mannschaften hatten gemeldet. Das Endspiel gewann der SV Esting gegen den TSV Moorenweis.

Bei der Halbbezirk-Mannschaftsmeisterschaft beim TSV Schleißheim belegte die Mannschaft des SV Esting Platz 3.

5. Ehrung der Mannschaftsmeister durch die Spielgruppenleiter

Spielbetrieb:

1. Kreisliga Jungen: SV Esting IV (Spielleiter Roland Nerlich)
2. Kreisliga Jungen: TSV Upf.-Germering II (Spielleiter Roland Böck)

Die Urkunden wurden den Vereinen am später stattfindenden Kreistag ausgehändigt. Die Spielgruppenleiter bedankten sich für den reibungslosen Ablauf in der Saison. Es gab lediglich einen Nicht-Antritt und nur sehr vereinzelt Spiele mit nur drei Spieler/innen.

7. Ausblick auf die Saison 2017/2018

Bei der Befragung der Vereine nach den Vereinsmeldungen für die Saison 2017/18 stellte sich heraus, dass die Zahl der gemeldeten Mannschaften auf Kreisebene in einem ähnlich, leicht ansteigenden, Bereich von ca. 18 Mannschaften liegen wird. Somit wird es auch in der kommenden Saison wieder zwei Kreisligen geben.

Unverändert bleibt der SV Esting als einziger Verein mit zwei Mädchenmannschaften auf Kreisebene. Der SV Esting wird sich wie bereits in den vergangenen Saisons eine Mitspielgelegenheit in einem anderen Kreis suchen, vermutlich Kreis Garmisch/Weilheim.

Für die kommende Saison konnten wieder alle Jugendturniere vergeben werden. Die Veranstalter bleiben im Vergleich zum Vorjahr identisch.

8. Behandlung der Anträge, Sonstiges

Anträge sind keine eingegangen. Zum Abschluss wurden die wichtigsten Veränderungen für den Jugendbereich im Zuge der neuen Wettspielordnung besprochen. Unter anderem das neue Pokal-Spielsystem, die größeren Toleranzwerte, weibliche Ergänzungsspielerinnen (WES) und die Verschärfungen bei der Ergebniserfassung.

Eine mögliche Änderung des Spielsystems für 4er Mannschaften (Brauenschweiger System) wurde aufgrund der neuen WO hinfällig.

6. Verabschiedung

Josef Groß beendet den Jugendkreistag um 19:45 Uhr.

gez.: Josef Gross

.....